

Viel bewegt in der Kirchengemeinde

Reinhard Althoff erhielt Elisabethmedaille

KLEINERN. Für seine 36-jährige Tätigkeit im Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Kleinern erhielt Reinhard Althoff die Elisabethmedaille der evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

Friedrich Wiesemann, Präses der Kreissynode, überreichte die höchste Auszeichnung der Landeskirche für Laienmitglieder an den überraschten Jubilar. „Damit habe ich überhaupt nicht gerechnet“, freute sich Reinhard Althoff über die besondere Ehre.

Immer mit dabei

Althoff kam 1977 für seinen Vater in den Kirchenvorstand und hat in seiner Zeit viel bewegt. Die Kirche wurde renoviert, der Turm neu geschie-

fert, ein Kindergarten gebaut und das Pfarrhaus renoviert, immer war Althoff mit dabei. Für den neuen Kirchenvorstand durfte er aus Altersgründen nicht mehr kandidieren.

„Alle sagen immer, 36 Jahre wäre eine so lange Zeit“, sagte Althoff. „Aber die Zeit verging wie im Flug. Wenn ich mich für etwas interessiere, dann muss ich auch dazu stehen, egal was andere davon halten, auch wenn das Amt nicht immer leicht war.“

Pfarrerin Romy Rimbach ist für das Engagement dankbar. „Ohne Reinhard Althoff wäre vieles hier im Ort so nicht möglich gewesen. Glücklicherweise bleibt er uns auch zukünftig als Kirchenältester erhalten.“ (nh/ukl)



Auszeichnung: Reinhard Althoff (links) erhielt von Friedrich Wiesemann die Elisabethmedaille.

Foto: nh